

DIE ALB ALS FAMILIE ERKUNDEN

FAMILIEN-WANDERFÜHRER FÜR DIE SCHWÄBISCHE ALB

GÖPPINGEN | Hobbywanderer aufgepasst! Für Eltern, die mit Kind und Kinderwagen auf der Suche nach neuen abwechslungsreichen Routen abseits der üblichen Asphaltwege sind, haben sich die Schwestern Simone Haas und Sabine Volkert etwas überlegt. Die beiden, jeweils zweifache Mütter, haben im Dezember einen Wanderführer für Familien publiziert, der über 50 familiene geeignete Touren mit unterschiedlichem Anspruch und verschiedener Länge rund um die schwäbische Alb vorstellt. Wir haben bei den beiden Autorinnen nachgefragt, worauf es beim Wandern mit Kindern ankommt und woher die Idee zum Buch kam. (hw)

F+A



SIMONE HAAS UND SABINE VOLKERT
AUTORINNEN DES FAMILIEN-WANDERFÜHRERS

Im Dezember ist Euer Familien-Wanderführer mit Touren rund um die Schwäbische Alb erschienen. Woher kommt die Idee zum Buch und was ist Euch persönlich beim Wandern mit Kindern wichtig?

Wir hatten bereits Bücher vom Wanderverlag aus der Reihe „Kinderwagen- und Tragetochturen“ für einen Österreichurlaub gekauft. Das Konzept dahinter ist mit kleinen Kindern einfach klasse: Interessante Wege und Spielgelegenheiten stehen im Vordergrund und nicht Höhenmeter oder Gipfelziele. Sabine hat daraufhin ein positives Feedback an den Verlag geschrieben und nach einigen Emails mit Elisabeth, der Verlegerin, waren wir an Bord. Beim Wandern mit Kindern steht für uns der Spaß im Mittelpunkt. Kein Kind läuft gerne auf breiten Asphaltstraßen; deshalb ist uns ein abwechslungsreicher Weg besonders wichtig, bei dem es etwas zu sehen oder zu erleben gibt. Und eine Einkehrmöglichkeit kommt bei uns allen natürlich auch gut an.

Was erwartet Leser in eurem Buch? Für Kinder welcher Altersklassen sind die Touren geeignet?

Unsere eigenen Kinder sind zwischen einem und vier Jahre alt, ab diesem Alter bis circa sechs Jahren geben wir eine Empfehlung über den Wanderverwert jeder Tour ab. Die Touren haben eine Länge von 1,5 km bis 6 km und variieren beim Anstieg zwischen null bis maximal 200 Höhenmetern. Allerdings werden die Wege nicht weniger attraktiv, wenn man älter ist. Wir haben bereits von Senioren gehört, die mit unserem Buch schöne, kürzere Touren machen wollen. Bei uns gibt es eine realistische Einschätzung der Wanderwege: Ob sie kinderwagentauglich sind oder doch besser mit einer Trage erwandert werden. Und wir weisen offen auf eher langweilige Teilstücke hin: Bei einer Wanderung zu einem wirklich



Simone Haas
Sabine Volkert

Kinderwagen- & Tragetouren

Schwäbische Alb

Westliche, Mittlere und Östliche Alb
mit Bonusstouren „Alb in Sicht“

Die 56 schönsten (Wander-)Wege und Ausflugsziele
vom Baby bis zum Schulkind

tollen Wasserfall geht es einmal zwei Kilometer auf einem Schotterweg bergauf; da schreiben wir dann, dass dieser Wegabschnitt für mitwandernde ältere Geschwisterkinder echt anstrengend ist. Wir Eltern sollten genau wissen, worauf wir uns bei diesem Ausflug einstellen müssen, damit es für alle ein tolles Erlebnis wird.

Worauf habt Ihr beim Ausschuchen der Routen besonders geachtet? Seid Ihr die Touren auch selbst gewandert?

Wir sind alle Touren (und noch viele mehr) selbst gewandert, manchmal auch mehrfach! Wir haben extra nach Wegen gesucht, die mit einem - meist geländegängigen - Kinderwagen gut machbar sind und die Spielmöglichkeiten bieten: ein Bächle, eine Ruine zum Erkunden, ein Waldlehrpfad mit vielen Stationen oder ein Abenteuerspielplatz - irgendetwas Besonderes ist immer dabei. Wichtig war uns auch, auf bereits bekannten und erschlossenen Wanderwegen unterwegs zu sein, sodass die Orientierung keine Schwierigkeit darstellt. Wir wissen aus eigener Erfahrung, dass man beim Wandern mit Kindern meist schon anderweitig alle Hände voll zu tun hat.

Plant Ihr in Zukunft eine Fortsetzung eures Wanderführers, vielleicht auch mit Touren abseits der schwäbischen Alb, zu schreiben?

Wir lieben unser Projekt sehr und das Wandern und darüber schreiben möchten wir gerne fortführen. Da haben wir bereits für ein Magazin einen ersten Artikel verfasst. Ob dafür auch Touren außerhalb unserer „Home Base“ Schwäbische Alb in Frage kommen? Es gibt wenige Orte, an denen wir uns vergleichbar gut auskennen. Aber wir sagen auf keinen Fall niemals.